

Bernh. Friedr. Voigt Verlag in Leipzig.	5500	Karl Wagner & Co. in Leipzig-Plagwitz ferner:	5568
*Apian-Bennewitz: Die Geige. 2. Auflage. Etwa 50 M, geb. etwa 57 M 50 S.		Bd. IX. Für oder wider das Taylorsystem. 2 M.	
*Schöler: Die Tiefbaustatik. Etwa 20 M, geb. etwa 25 M. 50% T.		Bd. X. Die Materialkunde des Mechanikers.	
Karl Wagner & Co. in Leipzig-Plagwitz.	5568	Feist: Der Wettbewerb im Handelsstande. 1 M 20 S und 50% T.	
Mayers Taschenbücher für Werkstatt und Betrieb.		Henze: Das Handschriften-Lesebuch. 3 M.	
Bd. I. Der Riemen- und Seilscheibenbetrieb. 2. Aufl.		G. Wagner & E. Debes in Leipzig.	5588
Bd. II. Die Zahnräder und ihre Berechnung.		Debes' Schulatlas für die Unterstufe in 26 Karten. 24. Aufl. 6 M.	
Bd. III. Geschwindigkeit, Meterkilogramm und Pferdestärke.		Debes-Schlee: Hamburger Schulatlas. Unterstufe. 7 M 50 S.	
Bd. IV. Die Dampfessel.		Wiener Chie in Wien.	5598
Bd. V. Die Dampfmaschine.		Elite. Nr. 23. 9 M 50 S.	
Bd. VI. Die Grundzüge der Kalkulation.		Kurt Wolff Verlag in München.	5598
Bd. VII. Die Schmiermittel, ihre Verwendung und Behandlung.		Wersel: Nicht der Mörder, der Ermordete ist schuldig. 6 M, geb. 10 M und 20% rab. T.	
Bd. VIII. Grundzüge zur Wertbestimmung von gebrauchten Maschinen.		*Tagore: Das Heim und die Welt. 6 M, geb. 10 M und 20% rab. T.	
Je 2 M 50 S.			

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zur gef. Kenntnisnahme!

Der Cabaret-Verlag in Neu-Ulm mit seiner Cabaret-Zeitschrift

Die Liebe

in Kunst, Witz und Dichtung

ist nach München übersiedelt, und habe ich denselben meinem Verlage angegliedert unter der Firma:

Cabaret-Verlag München.

J. Michael Müller Verlag, München.

Die Unzuträglichkeiten der Valutaordnung, die dem Auslandsfortimenter die Gefahr der Kurschwankungen überbürden, haben mich veranlaßt, meinen Herrn Vertreter in Leipzig anzuweisen, Barpakete für mich nur noch bis zum Betrage von fünfzig Mark einzulösen. Höhere Beträge bezahle ich von hier aus nach Empfang, oder auch im voraus, bitte jedoch die Herren Verleger, mir ihre Rechnungen in Schweizerfranken auszustellen. Firmen, die Wert darauf legen, ihren Absatz in der französischen Schweiz zu erhöhen, werden gebeten, sich unmittelbar mit mir in Verbindung zu setzen. Auskunft über mein 1905 gegründetes Geschäft erteilen die Deutsche Gesellschaft für Auslandsbuchhandel in Leipzig, der Schweizer Bankverein in Lausanne, sowie Herr Louis Naumann in Leipzig, dessen umsichtiger Geschäftsführung ich auch bei dieser Gelegenheit meine besondere Anerkennung ausdrücken möchte.

Lausanne, den 11. Mai 1920.

Edwin Frankfurter
Deutsche Universitäts-Buchhandlung.

Ich übernahm die Kommission für die neugegründete Firma

F. W. Hendel,
modernes und wissenschaftliches Antiquariat,
Leipzig.

Nürnbergstraße 39,

und erbitte für dieselbe Verlags- und Antiquariatskataloge in zweifacher Anzahl.

Leipzig, 10. Mai 1920.

Rudolph Hartmann.

Meine Buch- und Papierhandlung bringe ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr und habe der Firma Otto Raier, Kommanditgesellschaft, Leipzig, meine Kommission übertragen.

Unverlangte Sendungen behalte, Rundschreiben über Neuigkeiten jedoch erwünscht.

Saverne (Elsass), 10. 5. 1920.

H. Mosbach.

Bitte, notieren Sie!

1) Wir liefern von heute ab nur noch durch unsern Kommissionär L. A. Kittler, Leipzig, aus. Alle Bestellungen sind nur dorthin zu richten, auch solche zur direkten Lieferung und zahlbar nach Empfang.

2) Alle Sendungen zahlbar, nach Empfang oder Monatskonten, sind nach wie vor ausschließlich nach Prien zu regulieren. Postcheckkonto Berlin 42357. Bankkonto: Deutsche Bank München, Haas jr., Prien.

3) Alle Sendungen bis zu 20 Mark gehen per Nachnahme. Sendungen, zahlbar sofort nach Empfang, werden nur an pünktlich regulierende Firmen gemacht, sonst Nachnahme oder Voreinsendung. Pünktlich regulierenden und regelmäßig beziehenden Firmen richten wir auf Wunsch Monatskonto ein. Monatskonto ist stets bis zum 10. des Monats zu begleichen.

4) Verpackung berechnen wir bei Kreuzbändern je nach Umfang 10, 20 und 30 Pf. Postpakete 5 kg M. 1.—, jedes weitere kg 20 Pf. Ausland doppelte Sätze, ausgenommen Oesterreich. Wir tragen also einen wesentlichen Teil der Verpackungspesen. Diese werden bekanntlich seitens der Kommissionäre höher berechnet.

Anthropos-Verlag Prien